

Inhalt

Ein paar Worte zur Einleitung 7

TEIL I

Die Zeitenwende kam schon 2014 13

Die zwei Phasen der Entspannungspolitik 17

Der ungehörte Weckruf 17

Die neue Ostpolitik 21

Frieden um jeden Preis? 28

Was wir nicht gesehen haben 43

Russlands besonderer Weg 45

Putin: postkommunistisch und nationalistisch 50

Der Mythos der Einkreisung 61

Russland und die Ukraine 66

Die Gründe für unsere Realitätsblindheit 76

Die Wahrnehmungslücke 76

Woher kommt die Rücksichtnahme gegenüber Russland? 86

Regierung: Den Feind nicht denken wollen 94

Gesellschaft: Den Feind »verstehen« wollen 103

Für eine wehrhafte Demokratie	III
Wehrbereit oder pazifistisch?	112
Kämpfen – aber wofür? («We shall never surrender»)	120
Noch einmal: Frieden um jeden Preis?	125

TEIL II

Demokratie –

ein System der ungesicherten Gewissheiten 137

Die Drift zum Autoritären 137

Die »einfachen« Beschädigungen der Demokratie 144

Auf der Suche nach Teilhabe 154

Die Subjektivierung des Politischen 159

Die autoritäre Disposition 163

Die libertäre Überdehnung des Liberalen 169

Wie viel Einwanderung verträgt eine Demokratie? 174

Wir und die anderen 174

Fremdeln ist (noch) kein Rassismus 180

Multikulturalismus als Problem 186

Critical Race Theory –

eine problematische Weichenstellung 193

Über die Weißen in der Geschichte 198

Die antirassistische Instrumentalisierung der Geschichte 204

Gegen die Konkurrenz der Opfer 207

Gegen selektive Solidarität –

die Menschenrechte sind universell 210

Ein paar Worte zum Schluss 214

Anmerkungen 225